



Unvollendeter Kirchenbau

Die Pfarrei zur *Schmerzhaften Muttergottes* in Abo ist eine arme Pfarrei und deren Pfarreimitglieder bestreiten ihren Lebensunterhalt von der Fischerei und der Landwirtschaft. So ist es ihnen nicht möglich, den angefangenen Kirchenbau zu vollenden. Daher wende ich mich an Sie, liebe Wohltäter, mit der Bitte um Ihre finanzielle Unterstützung beim Ankauf der Türen und bei den Unkosten der Maler- und Elektroarbeiten in der errichteten Kirche.

Unsere Gegend wird oft von Taifunen heimgesucht. Deswegen benötigen wir ein sehr stabiles Dach für unsere Kirche und dieses vermögen wir nicht aus Eigenmitteln zu errichten. Wir bitten Sie um einen Zuschuss von € 2.000,- für die Bedachung der Kirche und € 4.500,- für die Anschaffung der Türen und Maler- sowie Elektroarbeiten in und an der Kirche.

Mit dem Beitrag von € **6.500,-** wären wir imstande, alle notwendigen Arbeiten ausführen zu können. Im Voraus danken wir für jede kleinste Gabe, die uns geschenkt wird.

Ihre Hilfe ist für uns alle kostbar, weil wir um unser Unvermögen wissen. Die Menschen schätzen das errichtete Gebäude sehr, das ihnen ermöglicht, auch bei Regen die heilige Eucharistie zu feiern. Diese Gegend ist von anderen Kirchen sehr entlegen. Bisher wurden die hl. Messen im Freien abgehalten und ebenso verschiedene Andachten.

Endlich sind wir so weit vorangekommen, dass wir schon einen gewissen Schutz vor dem Regen haben und ungestört unsere Andachten halten können.

Bei der Feier der hl. Eucharistie gedenke ich Ihrer und im Gebet bin ich mit Ihnen verbunden, **Pfr. Javier Borromeo Fria**

Diözese Caceres

Tigaon, PHILIPPINEN

**Kennwort:
Restarbeiten
(Nr. 249)**